

Arbeit nicht nur leichter ist, sondern daß nur die sozialistische Großproduktion eine allseitige Steigerung der Produktion zuläßt.

Ich möchte nur einige Vorzüge der genossenschaftlichen Produktion nennen. Nehmen wir die Ausnutzung der modernen Technik. Wie war das unter den Bedingungen der Einzelbetriebe? Wenn die Ernte begann, gab es ständig Streit, kam die MTS mit ihren Bindern oder dem Dreschsatz ins Dorf, so entstand jedesmal ein regelrechter Bauernaufstand. Jeder wollte die Maschinen zuerst haben, jeder wollte zuerst ernten. Waren schließlich die Bauern einig geworden, so ging der Streit unter den Traktoristen weiter, denn keiner wollte auf den kleinsten Parzellen arbeiten. Heute ist es anders. Heute wird die Arbeit rechtzeitig geplant, die Traktoristen sind mit ihren Maschinen auf großen Flächen in der Lage, weit größere Leistungen zu vollbringen. Das Resultat ist: Höhere Leistungen, weniger Arbeit, geringere Kosten und eine schnellere Einbringung der Ernte ohne Verluste.

Genauso sieht es mit der Anwendung der wissenschaftlichen Erkenntnisse aus. Früher hatten nur wenige Bauern gute fachliche Kenntnisse, die nur den Besitzern der größeren Betriebe zugänglich waren. Jeder hat seine Erfahrungen als Geheimnisse gehütet. Heute ist das anders. Wir haben einen Agronomen, der die wissenschaftlichen Erkenntnisse unter unseren Bedingungen anwendet. Heute können wir jeden Bauern dort hinstellen, wo er die größten Erfahrungen besitzt.

Allein diese Beispiele zeigen, welche großen Möglichkeiten zur Steigerung der Produktion es in den Genossenschaften gibt. Der V. Parteitag stellt uns noch größere Aufgaben. Das verlangt, daß wir die politische Arbeit verbessern und uns allseitig qualifizieren, um die großen ökonomischen Aufgaben schneller zu lösen.

Auch ich habe bisher nicht viel vom Lernen gehalten. Erst nach langem Zögern besuchte ich die Kreispartei-schule, und hier fiel erst der Groschen. Ich erkannte die Notwendigkeit des Lernens. Ich erkannte auch, daß wir den Aufgaben, die uns gestellt werden, nicht mehr gewachsen sind, wenn wir uns nicht weiter qualifizieren. Deshalb werden wir uns in der kommenden Zeit mit dieser Frage auseinandersetzen, um zu erreichen, daß zumindest alle Funktionäre der LPG sich politisch und fachlich qualifizieren. Diese Maßnahmen werden uns helfen, das sozialistische Bewußtsein der Genossen-